

	<p>Objekt: Otacilia Severa</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18200740</p>
---	---

Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]

Beschreibung

Die Mondsichel ist hier (bei einem Bildnis der Kaiserin) das Kennzeichen der Wertverdopplung dieser Münze, also hier zwei Denare. - Marcia Otacilia Severa heiratete vor 238 n. Chr. den Philippus Arabs und wurde mit seinem Regierungsantritt zur Augusta erhoben mit den weiteren Ehrentiteln Mater castrorum et senatus et patriae. Sie starb wahrscheinlich 248 n. Chr.

Vorderseite: Drapierte Büste der Otacilia Severa mit Diadem und auf der Mondsichel in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Concordia sitzt mit Füllhorn in der l. Hand und einer Schale (patera) in der r. Hand nach l. Ein Altar l.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.42 g; Durchmesser: 23 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	248-249 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Philippus Arabs (204-249)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

wer Marcia Otacilia Severa (300-248)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar
- Frau
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- RIC IV-3 Nr. 129 b..